

Englisch

Englisch an Grundschulen (ab Klasse 1)

Die Fortbildung in den Arbeitskreisen bietet einen Überblick über die Schwerpunkte des neuen Lehrplans (NRW 2008) für die Jahrgangsstufen 1 - 4 und bietet neben dem Erfahrungsaustausch Hilfen für die tägliche Unterrichtspraxis zu den aufgeführten Themenfeldern an:

1. Englisch als Kontinuum
2. Kommunikation – Sprachliches Handeln: Stärkung mündlicher Kompetenzen im Englischunterricht
3. Individuelle Förderung
4. Portfolioarbeit im Englischunterricht
5. Leistungen im Englischunterricht erkennen, fördern und bewerten

1. Englisch als Kontinuum

Mit Einführung des Englischunterrichts ab Klasse 1 (2008/09) verändern sich Funktion und Aufgabe des Englischunterrichts auch in der Sekundarstufe I: Es gilt, an die Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse sowie Einstellungen und Haltungen der Schülerinnen und Schüler anzuknüpfen und diese entsprechend den Prinzipien und Arbeitsweisen der Sekundarstufe I weiterzuentwickeln. Unterstützung bei dieser Aufgabe bietet der Lehrplan Englisch für die Grundschule.

Der Anfangsunterricht Englisch in der Grundschule stellt besondere Anforderungen an die diagnostische Kompetenz, an die Bereitschaft und Fähigkeit der Lehrkräfte, vorhandene und wahrscheinlich sehr heterogene Kenntnisse und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu erkennen und zu fördern.

Um an die neuen Kompetenzen der Grundschul Kinder in der Sekundarstufe I sinnvoll anknüpfen zu können, sollen bei der Veranstaltung folgende Themen und Fragen diskutiert werden:

- Ziele, Inhalte und Prinzipien des Englischunterrichts in der Grundschule
- Methoden (u.a. Rituale, *total physical response*, *storytelling*, Einsatz von Handpuppen,...)
- Übergangsproblematik: Welche Veränderungen ergeben sich für den Englischunterricht in der Sekundarstufe? Wie kann dem begegnet werden?
- Lehrpläne
- Leistungen erkennen, fördern und bewerten

2. Kommunikation – Sprachliches Handeln: Stärkung mündlicher Kompetenzen im Englischunterricht

Die Ergebnisse der „Evening-Studie“ zeigen u. a., dass die Schülerinnen und Schüler im Durchschnitt für elementare kommunikative Situationen des Alltags noch nicht verlässlich über sprachliche Mittel verfügen und dass sie zum konstruierenden und kreativen Umgang mit Sprachmitteln im Unterricht vermutlich nur selten Gelegenheit hatten.

Die Förderung der kommunikativen Kompetenz der Schülerinnen und Schüler ist das zentrale Ziel des modernen Fremdsprachenunterrichts.

Wie aber können Redehemmungen abgebaut und die individuelle Sprechzeit der Lerner erhöht werden?

3. Individuell fördern - kooperativ arbeiten

Wie können Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Interessen im Englischunterricht gezielt motiviert sowie individuell und kompetenzorientiert gefördert werden?

Der Erwerb kommunikativer und methodischer Kompetenzen stellt eine zentrale Herausforderung für den Fremdsprachenunterricht dar. Zur Förderung dieser Kompetenzen stehen eine Vielzahl von Methoden zur Verfügung, deren Einsatzmöglichkeiten und Potential in dieser Fortbildungsveranstaltung vorgestellt und erprobt werden sollen.

4. Portfolioarbeit im Englischunterricht

Portfolioarbeit ist die ideale Unterstützung für individuelle Förderung, Binnendifferenzierung, selbstverantwortliches Lernen, „self-assessment“ und individualisiertes Lernen.

Schülerinnen und Schüler übernehmen Verantwortung für den eigenen Lernprozess, erkennen ihre Stärken sowie ihre Entwicklungsmöglichkeiten und arbeiten so zielgerichtet und motiviert.

Die Fortbildung gibt Ihnen den theoretischen Hintergrund und das Know How, um mit Ihrer Schule / Klasse / Lerngruppe sofort in die Portfolioarbeit einsteigen zu können.

5. Leistungen im Englischunterricht erkennen, fördern und bewerten

Wie schaffe ich eine „gerechte“ Leistungsbeurteilung im Englischunterricht an zielgleich unterrichtenden Förderschulen, die sich zum einen an den Anforderungen der Lehrpläne orientiert und zum anderen förderschwerpunktspezifische Aspekte berücksichtigt?

Vermittelt werden theoretische Hintergrundinformationen sowie unterschiedliche Methoden zur Beobachtung von Lernprozessen. Es werden ferner Möglichkeiten zur Dokumentation von Lernverhalten und Ergebnissen vorgestellt.

